

=====

ACIPSS-newsletter

- collecting intelligence news of today
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 16/2012
date: 22 April 2012
from: www.acipss.org
contact: newsletter@acipss.org
(weekly @ acipss-newsletter.org is for transmitting purposes only!)

ISSN: 1993-4939
Disclaimer: Please see at the end of this newsletter!

Contributors: Günther FLECK, Harald KNOLL; Oliver PLAUDER

Table of contents:

TOP HEADLINES

1639/12 Frankreich-Wahl: Hollande vor Sarkozy
1640/12 Regierungskrise in Den Haag: Wilders stürzt Kabinett

HOT SPOTS / WARS

1641/12 Syrien: UN schickt 300 Militärbeobachter nach Homs

US

1642/12 Prostitutionsskandal des US-Geheimdienstes weitet sich aus
1643/12 U.S. missile defense counters growing threat
1644/12 CISPA löst bei US-Regierung Bedenken aus

THE IRAN SPECIAL

1645/12 Iran 'building copy' of captured US drone
1646/12 Israel und die Anschläge auf iranische Wissenschaftler

NEAR / MIDDLE EAST / NORTH AFRICA

1647/12 Israelische Armee verstärkt Spezialeinsätze im Ausland
1648/12 Israeli Leaders Vow to Prevent Iran from Obtaining Nukes
1649/12 Festnahmen in Kabul nach Sprengstoff-Fund
1650/12 NATO+ISAF partners back Afghanistan through transition and beyond
1651/12 Government Shelling, Deadly Blasts in Syria Despite Cease-fire
1652/12 Panetta, Dempsey Agree International Accord Needed on Syria
1653/12 Syria: Ban reports 'troubling' situation
1654/12 CIA Seeks New Authority To Expand Yemen Drone Campaign

FAR EAST & ASIA

1655/12 Panetta: China Assisted North Korea Missile Program
1656/12 Pakistan Zardari says no unilateral troops withdrawal from Siachen
1657/12 MOFA reaffirms stance on island group in South China Sea
1658/12 Balikatan 2012 officially begins
1659/12 South Korea Says New Missile Can Hit Any Target in North
1660/12 N. Korea Threatens to 'Blow up' Seoul Over Hurt Pride
1661/12 India Declares Itself Major Missile Power

EUROPE (GEOGRAPH.)

1662/12 Breivik spricht von weiteren Terrorzellen

UK

1663/12 Vorwürfe gegen Jack Straw - Libyer verklagen brit Ex-Außenminister

NORTHERN IRELAND

- 1664/12 Bombed twice, but officer's parents won't leave
- 1665/12 Fuse was lit on bomb under car
- 1666/12 Man released over gun attack in Strabane
- 1667/12 Iraq-style bomb 'found for first time in NI'
- 1668/12 Masked gunmen fire a dozen shots
- 1669/12 Threat made to alleged drug dealer
- 1670/12 Freddie Scappaticci was our most valuable spy in IRA
- 1671/12 Army agent gives Smithwick Tribunal evidence in private
- 1672/12 Matt Baggott says PSNI needs MI5 help to tackle dissident threat

GERMANY

- 1673/12 Stasi-Verdacht gegen Ex-Wallraff-Mitarbeiter
- 1674/12 Foto-Schätze aus über 100 Jahren Bentlager Geschichte
- 1675/12 Geste des Respekts

AUSTRIA

- 1676/12 Häfnbruder wollte für SOKO als "Hypo-Spion" arbeiten

AFRICA (SUB-SAHARA)

- 1677/12 On Ground in Heglig, Threat of War Persists
- 1678/12 Guinea-Bissau Junta Will Not Accept Peacekeepers

THE CYBER BATTLEFIELD / CIVIL RIGHTS

- 1679/12 Internetüberwachung durch die Hintertür?
- 1680/12 Danke USA! Danke EU! Mehr Service, mehr Sicherheit, mehr Lesestoff
- 1681/12 Surfer-Schutz oder Spionage-Tool?
- 1682/12 Experten diskutieren Bedrohungslage im Cyberwar

INTEL HISTORY

- 1683/12 Die geheimen Akten über die Anschläge in Kärnten
- 1684/12 Katyn-Massaker: Urteil gegen Russland

HOT DOCS ONLINE

- 1685/12 Alan Turing papers on code breaking released by GCHQ
- 1686/12 Defense Acquisitions: Assessments of Selected Weapon Programs
- 1687/12 GAO Completes an "Intelligence-Related" Review
- 1688/12 Secret Systems Clutter the Electromagnetic Spectrum
- 1689/12 The Evolving Missions of the Secret Service, and More from CRS

CONFERENCES / LECTURES

- 1690/12 Den Haag: „Euro-Anarchisten“ protestieren gegen EUROPOL
- 1691/12 Die Welt der Spionage
- 1692/12 Proteste bei Ausstellungseröffnung zu Sowjet-Gefängnis
- 1693/12 Den Haag: „Euro-Anarchisten“ protestieren gegen EUROPOL
- 1694/12 Die Welt der Spionage
- 1695/12 Proteste bei Ausstellungseröffnung zu Sowjet-Gefängnis

MEDIA ALERTS

- 1696/12 „Róza - Rose“ bislang stärkster Film beim Wiesbadener goEast-Festival
- 1697/12 Modern Spies (BBC Documentary) - Episode 1
- 1698/12 Media alerts



TOP HEADLINES

1639/12 -----

Frankreich-Wahl: Hollande vor Sarkozy

(kurier) Laut erster Hochrechnung liegt der sozialistische Herausforderer drei Prozentpunkte vor dem amtierenden Präsidenten. Le Pen stark.

François Hollande gegen Nicolas Sarkozy - wird das Duell am 6. Mai um das Amt des französischen Präsidenten heißen. Wenig überraschend haben der sozialistische Parteichef und Amtsinhaber Sarkozy am Sonntag die anderen acht Kontrahenten der ersten Wahlrunde aus dem Rennen gedrängt.

Ersten Hochrechnungen zufolge hat Hollande mit 28,4 Prozent der Wählerstimmen die Nase vorne, Sarkozy kommt auf 25,5 Prozent. Klarerer Favorit blieb Hollande bei den Franzosen in den Überseegebieten: In allen Wahlkreisen ließ der Sozialist seinen konservativen Gegner weit hinter sich.

<http://kurier.at/nachrichten/4493375-frankreich-wahl-hollande-vor-sarkozy.php>

1640/12 -----

Regierungskrise in Den Haag: Wilders stürzt Kabinett

(diepresse) Das Kabinett von Premier Rutte stürzt. Gescheitert ist die Regierung an der Einigung über ein Sparpaket - vor allem die Erhöhung des Pensionsalters und eine Erhöhung der Mehrwertsteuer wollte Wilders nicht mittragen.

Palastrevolte in Den Haag: Der Rechtspopulist Geert Wilders hat dem von Premier Mark Rutte geführten Minderheitskabinett aus Liberalen (VVD) und Christdemokraten (CDA) das Vertrauen entzogen. Die Verhandlungen über das Schnüren eines neuen Sparpakets mit einem Volumen von 14 Mrd. Euro sind endgültig gescheitert. „Der Bruch mit der Regierungskoalition ist definitiv“, verkündete Wilders am Samstag.

http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/751549/Regierungskrise-in-Den-Haag_Wilders-stuerzt-Kabinett?_vl_backlink=/home/politik/index.do



HOT SPOTS / WARS

1641/12 -----

Syrien: UN schickt 300 Militärbeobachter nach Homs

(stern) Bis zu 300 unbewaffnete Militärbobachter der Vereinten Nationen sollen nach einem Beschluss des UN-Sicherheitsrates künftig die Waffenruhe

in Syrien überwachen. Der Syrien-Gesandte und Ex-UN-Generalsekretär Kofi Annan begrüßte am Sonntag die entsprechende Resolution Gremiums und sprach von einem "Schlüsselmoment für die Stabilisierung des Landes". Auch Bundesaußenminister Guido Westerwelle begrüßte die UN-Entscheidung für den Beobachtereinsatz. Es gebe ein klares Signal an das syrische Regime, sagte der FDP-Politiker. O-Ton Westerwelle: "Entscheidend ist: Die internationale Gemeinschaft steht zusammen für ein Ende der Gewalt." Deutschland sei zudem bereit, den Einsatz technisch und logistisch zu unterstützen, sagte Westerwelle weiter. Der von Annan vermittelte Waffenstillstand war vor mehr als einer Woche in Kraft getreten.

<http://www.stern.de/politik/ausland/syrien-konflikt-un-schickt-300-militaerbeobachter-nach-homs-1817022.html>



UNITED STATES

1642/12

Prostitutionsskandal des US-Geheimdienstes weitet sich aus

(bospace) Im Prostitutionsskandal um elf Bodyguards des US-Geheimdienstes haben weitere Agenten ihren Dienst quittiert. "Drei weitere Mitarbeiter haben sich entschieden, zurückzutreten", teilte der Secret Service in einer kurzen Erklärung mit. Bereits am Mittwoch hatten drei Geheimdienstmitarbeiter den Secret Service verlassen müssen.

Insgesamt sollen elf Mitarbeiter in den Skandal verwickelt sein. Marc Sullivan, der Chef des Secret Service musste Barack Obama zudem persönlich Rechenschaft über die Vorkommnisse in Kolumbien ablegen. Vor dem dortigen Amerkia-Gipfel sollen sich die Bodyguards bei einem Trinkgelage mit rund 20 Prostituierten amüsiert haben. Der Skandal kam US-Medienberichten zufolge wegen Differenzen über die Bezahlung zwischen einer Prostituierten und einem Geheimdienst-Agenten ans Licht. Derzeit gehen die Ermittlungen weiter, die fünf weiteren Beschuldigten sind daher vom Dienst suspendiert.

- (a) <http://www.bospace.de/nachrichten/welt/specials/prostitutionsskandal-des-us-geheimdienstes-weitet-sich-aus>
- (b) Secret Service: Sexskandal weitet sich aus:
<http://orf.at/stories/2115448/>



*(Hat tip to Harald KNOLL
for this info!)*

1643/12

U.S. missile defense counters growing threat

(USAF) Six days after North Korea's failed long-range rocket launch, the head of the Defense Department's Missile Defense Agency testified on Capitol Hill about bolstering U.S. defenses against a growing ballistic missile threat.

Agency Director Army Lt. Gen. Patrick J. O'Reilly appeared yesterday before the Senate Appropriations Committee's defense subcommittee to discuss the administration's fiscal 2013 budget request of \$7.75 billion for his agency.

The request is a reduction of more than \$650 million from the fiscal 2012 appropriation. Since 1999, the United States has invested more than \$90 billion in missile defense.

The latest request, O'Reilly said, "balances our policies as documented in the 2010 Ballistic Missile Defense Review [with] U.S. Strategic Command's integrated air and missile defense priorities, [Missile Defense Agency] technical feasibility assessments, affordability constraints and current intelligence community estimates of the ballistic missile threat."

<http://www.af.mil/news/story.asp?id=123298784>

1644/12

CISPA löst bei US-Regierung Bedenken aus

(zdnet) Die US-Regierung hat Bedenken wegen des kontrovers diskutierten Cybersecurity-Gesetzes CISPA angemeldet. Mit einem Veto gegen den Entwurf, der seit gestern in einer leicht entschärften Fassung vorliegt, drohte das Weiße Haus aber nicht. Das Repräsentantenhaus wird kommende Woche über CISPA abstimmen.

Der Gesetzesvorschlag, der in voller Länge Cyber Intelligence Sharing and Protection Act heißt, legt fest, unter welchen Bedingungen Polizei und Geheimdienste auf Internetdaten der Provider zugreifen können: Laut jüngstem Entwurf genügt als Anlass "Diebstahl oder Zweckentfremdung von privaten oder der Regierung gehörenden Informationen". Fachleute halten diese Klausel für schwammig genug, um Urheberrechtsverstöße einzuschließen. Zu den einsehbaren Daten gehören protokollierte Website-Zugriffe und Inhalte von E-Mails.

- (a) <http://www.zdnet.de/news/41561689/cispa-loest-bei-us-regierung-bedenken-aus.htm>
- (b) Ein neues ACTA droht!: <http://media-bubble.de/?p=2258>



THE IRAN SPECIAL

1645/12

Iran 'building copy' of captured US drone



(aljazeera) Tehran says experts have learned how to rebuild and extract data from the unmanned spy plane it captured in December.

Iran says it has reverse-engineered a US spy drone captured by its armed forces last year and has begun building a copy.

General Amir Ali Hajizadeh, chief of the aerospace division of the powerful

Revolutionary Guards, related on Sunday what he said were details of the aircraft's operational history to prove his claim that Tehran's military experts had extracted data from the US RQ-170 Sentinel captured in December in eastern Iran.

Among the drone's past missions, he said, was surveillance of the compound in northwest Pakistan in which Osama bin Laden lived and was killed.

- (a) <http://www.aljazeera.com/news/middleeast/2012/04/20124221445796493.html>
- (b) Iran baut angeblich abgestürzte US-Drohne nach:
http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/751483/Iran-baut-angeblich-abgestuerzte-US-Drohne-nach?from=gl.home_politik

1646/12

Israel und die Anschläge auf iranische Wissenschaftler

(irananders) Seit 2007 wurden fünf iranische Nuklearwissenschaftler Opfer von Terroranschlägen. Teheran sieht hier israelische und exiliranische Agenten am Werk. Der US-amerikanische Nachrichtensender NBC-News veröffentlichte Informationen von ranghohen Regierungsoffiziellen, die der iranischen Version der Anschläge verblüffend ähneln.

Die so genannten Volksmujahedin, persisch Mojahedin-e-Khalg (MEK), die in einigen Ländern und bis vor kurzem auch in der EU als Terrororganisation eingestuft worden waren, werden beschuldigt, vom israelischen Geheimdienst finanziert, trainiert und bewaffnet zu werden. Auch die tödlichen Attacken auf iranische Wissenschaftler werden ihnen zugeschrieben. Bei den Terroranschlägen hafteten die Attentäter meistens kleine Magnetbomben von einem Motorrad aus an das Äußere der Autos der Getöteten.

<http://irananders.de/nachrichten/news/article/israel-und-die-anschlaege-auf-iranische-wissenschaftler.html>



1647/12 -----

Israelische Armee verstärkt Spezialeinsätze im Ausland

(donaukurier) Die israelische Armee verstärkt ihre Spezialeinsätze im Ausland. Wegen des erhöhten Risikos habe er eine "Ausweitung der Zahl der Spezialeinsätze" im Ausland angeordnet, sagte der israelische Generalstabschef Benny Gantz der Zeitung "Jediot Ahronot".

Die israelische Armee verstärkt ihre Spezialeinsätze im Ausland. Wegen des erhöhten Risikos habe er eine "Ausweitung der Zahl der Spezialeinsätze" im Ausland angeordnet, sagte der israelische Generalstabschef Benny Gantz der Zeitung "Jediot Ahronot" laut Auszügen. Das gesamte Interview soll am Mittwoch anlässlich der Feiern zum 63. Jahrestag der Gründung Israels erscheinen. Zu der Bedrohung durch das iranische Atomprogramm sagte Gantz, dieses Jahr sei entscheidend.

<http://www.donaukurier.de/nachrichten/topnews/Israel-Iran-Geheimdienste-Streitkraefte-Atom-Israelische-Armee-verstaerkt-Spezialeinsaetze-im-Ausland;art154776,2596401>

1648/12 -----

Israeli Leaders Vow to Prevent Iran from Obtaining Nukes

(rian) In their speeches devoted to the Holocaust Remembrance Day, Israeli leaders vowed to prevent Iran from getting nuclear weapons, saying it was a threat to the existence of the Jewish state.

"We have an obligation to prevent Iran from obtaining nuclear weapons. It's the world's obligation, but above all it is our obligation... We shall never bury our heads in the sand," Israeli Prime Minister Benjamin Netanyahu said in Jerusalem's Yad Vashem memorial complex.

<http://en.rian.ru/world/20120419/172905698.html>

1649/12 -----

Festnahmen in Kabul nach Sprengstoff-Fund

(reuters) In der afghanischen Hauptstadt sind fünf Aufständische mit Verbindungen zu pakistanischen Extremisten mit großen Mengen an Sprengstoff festgenommen worden.

Die Männer hätten mehrere Anschläge in besonders bevölkerten Teilen Kabuls geplant, teilte der afghanische Geheimdienst NDS mit. Drei der Festgenommenen seien Pakistaner, die anderen beiden seien Afghanen. Die Aufständischen räumten den Angaben nach Verbindungen zum pakistanischen Ableger der radikal-islamischen Taliban sowie zum Geheimdienst des Nachbarlandes ein. Sie seien in Pakistan ausgebildet worden. Ein Mitarbeiter des pakistanischen Geheimdienstes lehnte eine Stellungnahme dazu ab.

(a) <http://de.reuters.com/article/worldNews/idDEBEE83L00V20120422>

(b) 10 Tonnen Sprengstoff im Kartoffellaster versteckt:

<http://www.tagesschau.sf.tv/Nachrichten/Archiv/2012/04/21/International/10-Tonnen-Sprengstoff-im-Kartoffellaster-versteckt>

1650/12

NATO+ISAF partners back Afghanistan through transition and beyond

(nato) Foreign ministers from NATO and ISAF partner nations and organisations discussed how they plan to back a successful transition in Afghanistan at talks at NATO headquarters on 19 April.

NATO Secretary General Anders Fogh Rasmussen, who chaired the ISAF ministerial meeting on Thursday, said discussions helped to prepare for next month's NATO summit in Chicago. The summit, which will be NATO's biggest ever, is also expected to set out how the international community will support Afghanistan once transition is completed, by continuing to deliver the right training, assistance and funding support to the Afghan security forces.

http://www.nato.int/cps/en/natolive/news_86298.htm

1651/12

Government Shelling, Deadly Blasts in Syria Despite Cease-fire

(VOA) A cease-fire in Syria showed more signs of unraveling on Friday, as security forces fired shots at protesters and pounded opposition strongholds while the government blamed rebels for a deadly explosion. The Syrian opposition also held anti-government protests in several towns and cities.

Syrian government troops pounded at least three districts in the flashpoint city of Homs Friday, despite an eight-day-old ceasefire. Government tanks and armored personnel carriers also reportedly stormed one neighborhood of Daraa and surrounded a town south of Homs.

<http://www.voanews.com/english/news/Violence-Erodes-Fragile-Syrian-Cease-Fire-148232845.html>

1652/12

Panetta, Dempsey Agree International Accord Needed on Syria

(DOD) Syria is in the midst of a tense, fluid and dangerous time, and the U.S. military stands ready to do whatever mission the president and Congress assign to it, top Defense Department leaders told the House Armed Services Committee here today.

Defense Secretary Leon E. Panetta and Army Gen. Martin E. Dempsey, chairman of the Joint Chiefs of Staff, repeatedly stressed the situation in Syria is complicated and that no unilateral U.S. action can solve the problem of Bashar Assad's regime killing its own people.

<http://www.defense.gov/news/newsarticle.aspx?id=116008>

1653/12 -----

Syria: Ban reports 'troubling' situation

(UN) Amid "deeply troubling" evidence of continuing violence in Syria and following a recommendation for the establishment of a United Nations supervision mission there, Secretary-General Ban Ki-moon today said the situation on the ground remains highly precarious, despite the Government's stated commitment to cease all violence.

"The past few days, in particular, have brought reports of renewed and escalating violence, including the shelling of civilian areas, grave abuses by Government forces and attacks by armed groups," Mr. Ban told reporters at UN Headquarters in New York.

<http://www.un.org/apps/news/story.asp?NewsID=41813>

1654/12 -----

CIA Seeks New Authority To Expand Yemen Drone Campaign

(huffingtonpost) The CIA is seeking authority to expand its covert drone campaign in Yemen by launching strikes against terrorism suspects even when it does not know the identities of those who will be killed, U.S. officials said.

Securing permission to use "signature strikes" would allow the agency to hit targets based solely on intelligence indicating patterns of suspicious behavior, such as imagery showing militants gathering at known al-Qaeda compounds or unloading explosives.

- (a) http://www.huffingtonpost.com/2012/04/18/cia-seeks-new-authority-t_n_1436051.html
- (b) Der amerikanische Geheimdienst CIA plant, seinen Drohnen-Krieg in Jemen dramatisch auszuweiten:
<http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/art391,868785>



FAR EAST & ASIA

1655/12 -----

Panetta: China Assisted North Korea Missile Program

(VOA) China has recently joined with other countries in condemning North Korea for a failed missile launch earlier this month. It was a rare public rebuke of its internationally isolated ally, leading many to closely scrutinize whether Beijing's policies toward Pyongyang are shifting.

This week U.S. Defense Secretary Leon Panetta said China has provided some assistance to North Korea's missile program, possibly violating U.N. sanctions on the country.

Beijing has denied the allegations, but Panetta says that China must do more to bring North Korea to the negotiating table.

<http://www.voanews.com/english/news/asia/Panetta-China-Assisted-North-Korea-Missile-Program-148240655.html>

1656/12

Pakistan Zardari says no unilateral troops withdrawal from Siachen

(irna) Pakistan's President Asif Ali Zardari on Friday ruled out any unilateral withdrawal of troops from Siachen, two days after Army Chief General Ashfaq Pervez Kayani proposed demilitarization of the world's highest battlefield.

President Zardari was apparently reacting to the statement of the country's main opposition leader, Nawaz Sharif, who had urged Pakistan and India to withdraw troops from Siachen, where harsh weather has killed more troops of the two countries than fighting.

Sharif had also suggested to the government to take initiative of withdrawing troops even if India is unwilling to withdraw the troops first.

<http://irna.ir/News/Politic/Pakistan-Zardari-says-no-unilateral-troops-withdrawal-from-Siachen/80088286>

1657/12

MOFA reaffirms stance on island group in South China Sea

(focustaiwan) The Ministry of Foreign Affairs reaffirmed Taiwan's position on the South China Sea Friday amid reports of a standoff between the Philippines and China over a disputed island group.

Reports said the standoff began on April 8 when a Philippines naval plane spotted eight Chinese fishing vessels in the lagoon of Scarborough Shoal, an uninhabited reef about 220 kilometers off the western coast of Luzon that the Philippines claims as its territory.

http://focustaiwan.tw/ShowNews/WebNews_Detail.aspx?Type=aALL&ID=201204200033

1658/12

Balikatan 2012 officially begins

(marines) Locked arm-in-arm, the Armed Forces of the Philippines and the United States officially began Exercise Balikatan 2012 here April 16.

Balikatan, a Tagalog word meaning "shoulder-to-shoulder," is an annual bilateral exercise on its 28th iteration and the third humanitarian assistance/disaster relief focused exercise between the two nations.

"Balikatan has been going on for a long time, for nearly 30 years," said Brig. Gen. Frederick M. Padilla, 3rd Marine Division commanding general,

Okinawa, Japan, and Exercise Balikatan director of U.S. forces. "Longer than that has been the relationship between the United States of America and the Republic of the Philippines. We are bounded by similar traditions, a shared history and common goals. While the nature of contingencies changes over time, our relationship remains."

<http://www.marines.mil/unit/mcbjapan/Pages/2012/0420-balikatan.aspx#.T5Rp-YEnJY0>

1659/12

South Korea Says New Missile Can Hit Any Target in North

(VOA) South Korea is deploying a new cruise missile capable of hitting targets anywhere in North Korea.

South Korea, new arsenal

South Korea, simultaneous to releasing a video showing its new cruise missile destroying a target, is vowing to "firmly and thoroughly retaliate" if North Korea conducts further provocations.

<http://www.voanews.com/english/news/South-Korea-Says-New-Missile-Can-Hit-Any-Target-in-North-148064625.html>

1660/12

N. Korea Threatens to 'Blow up' Seoul Over Hurt Pride

(rian) North Korea has threatened military action against the South unless Seoul apologizes for "insulting" last week's celebrations of the centenary of the birth of its late founding leader Kim Il-sung.

Pyongyang said it will wage a "sacred war to wipe out the group of the Lee Myung-bak group of traitors" and "blow up everything" in Seoul, in a series of statements carried by the official KCNA news agency.

The threats follow comments by South Korean President Lee Myung-bak last week that the North's failed rocket launch cost Pyongyang about \$850 million, and that it could have spent the money towards buying 2.5 million tons of corn, the Korea Times reported North Korea has suffered from acute food shortages since a famine in the 1990s.

<http://en.rian.ru/world/20120419/172909900.html>

1661/12

India Declares Itself Major Missile Power

(VOA) India Thursday said it successfully test-fired a new missile capable of carrying a nuclear warhead as far as Beijing - announcing itself as a major "missile power."

Indian media showed video of the long-range Agni-V missile in-flight after its launch from a test range in the eastern state of Orissa.

<http://www.voanews.com/english/news/asia/south/India-Declares-Itself-Major-Missile-Power-148087675.html>



EUROPE (GEOGRAPH.)

1662/12 -----

Breivik spricht von weiteren Terrorzellen

(sueddeutsche) Der norwegische Massenmörder Anders Behring Breivik hält eine langjährige Gefängnisstrafe für seine Taten für 'erbärmlich'. Es könne nur zwei gerechte Urteile geben: Freispruch oder Todesstrafe. 'Ich will die Todesstrafe nicht, aber ich hätte das Urteil respektiert', sagte Breivik am Mittwoch bei seiner Befragung vor dem Gericht in Oslo. 'Nach meiner Ansicht ist eine 21-jährige Haftstrafe eine erbärmliche Strafe.'

Zudem hat Breivik in seiner Aussage vor Gericht am Mittwoch behauptet, es gebe noch zwei weitere Terrorzellen in Norwegen. 'Ich bin eine von dreien. Das habe ich die ganze Zeit gesagt', sagte er. Es handele sich um Ein-Mann-Zellen. Wie viele Zellen es in Europa gebe, wisse er nicht. In einem Verhör hatte er ihre Zahl auf 80 geschätzt. Die Staatsanwaltschaft geht allerdings davon aus, dass Breivik ein Einzeltäter ist und sein angebliches 'Tempelritter'-Netzwerk nicht existiert. Auch der norwegische Geheimdienst hat keine Hinweise auf die Existenz einer solchen Organisation.

<http://www.sueddeutsche.de/D5K38F/579934/Breivik-spricht-von-weiteren-Terrorzellen.html>



UNITED KINGDOM

1663/12 -----

Vorwürfe gegen Jack Straw - Libyer verklagen brit Ex-Außenminister

(spiegel) Zwei Libyer wollen gerichtlich gegen den früheren britischen Außenminister Straw vorgehen: Die beiden werfen dem Politiker Komplizenschaft bei ihrer Folter unter dem früheren Diktator Gaddafi vor.

Zwei von den britischen Behörden im Jahr 2004 an Libyen ausgelieferte Gegner des früheren libyschen Machthabers Muammar al-Gaddafi gehen gerichtlich gegen den damaligen britischen Außenminister Jack Straw vor. Wie ihre Anwälte am Mittwoch mitteilten, beschuldigen sie den Labour-Politiker der Komplizenschaft bei ihrer Folter unter Gaddafi.

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,828290,00.html>



NORTHERN IRELAND

(This section is edited by Oliver PLAUDER, ACIPSS's expert on the IRA)

1664/12 -----

Bombed twice, but officer's parents won't leave

(belfasttelegraph) Elderly couple preyed on by dissidents vow to stay in their home

The family of a police officer targeted for a second time by bombers have vowed not to be forced from their home.

Dissident republicans are being blamed for the bomb attack at the home of the elderly parents of a serving police officer.

<http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/northern-ireland/bombed-twice-but-officers-parents-wonrsquot-leave-16146036.html#ixzz1sQO6RfZ6>

1665/12 -----

Fuse was lit on bomb under car

(belfasttelegraph) The fuse on an under-car pipe bomb which failed to explode at the family home of a Catholic police officer had been lit.

Dissident republican group the Real IRA is the chief suspect for planting the device which was discovered on Sunday night in a nationalist estate in Londonderry, the region's second largest city.

<http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/uk/fuse-was-lit-on-bomb-under-car-16145559.html#ixzz1sEjzepe6>

1666/12 -----

Man released over gun attack in Strabane

(bbc) A 47-year-old man arrested as part of an investigation into a gun attack in County Tyrone has been released.

The 26-year-old victim was beaten and shot in the leg after a number of men burst into his home in Carlton Drive in Strabane on 3 April.

His girlfriend and young daughter were in the house the time.

<http://www.bbc.co.uk/news/uk-northern-ireland-foyle-west-17728699>

1667/12 -----

Iraq-style bomb 'found for first time in NI

(bbc) A bomb similar to those used in Iraq and Afghanistan was found for the first time in Northern Ireland 'ready for use', the High Court has heard.

It was found in a hedgerow in County Tyrone on 22 April 2011 and was packed with Semtex, the court was told.

Patrick Carty, 32, of Springdale estate, Dungannon, denies possessing explosives with intent to endanger life or cause serious damage to property.

<http://www.bbc.co.uk/news/uk-northern-ireland-17741004>

1668/12 -----

Masked gunmen fire a dozen shots

(londonderrysentinel) police in Londonderry have confirmed they are investigating an incident involving three masked gunmen in the city on Monday morning (April 16).

The gunmen, believed to be members of the INLA, fired up to a dozen shots as the funeral of former member, Seamus Coyle, was taking place having left his home in the Rosemount Gardens area before his burial at the City Cemetery.

A statement from the PSNI said: "Police have received reports of shots being fired in the Rosemount area and are investigating."

<http://www.londonderrysentinel.co.uk/news/local/masked-gunmen-fire-a-dozen-shots-1-3743668>

1669/12 -----

Threat made to alleged drug dealer

(belfasttelegraph) Republican paramilitaries want to shoot a Belfast man allegedly involved in dealing drugs to children as young as 10, the High Court has heard.

Police are deciding whether a threat warning should be issued to Kevin Davidson, prosecutors said.

The 22-year-old, of Hallidays Road in the city, faces charges of possessing cannabis and possession with intent to supply.

<http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/northern-ireland/threat-made-to-alleged-drug-dealer-16147012.html#ixzz1sW0gMK89>

1670/12 -----

Freddie Scappaticci was our most valuable spy in IRA

(belfasttelegraph) A former commander of UK Land Forces has confirmed that Britain's most valuable spy in the IRA was, indeed, Freddie Scappaticci – a member of the IRA's feared internal security team codenamed 'Stakeknife'.

Scappaticci denied being a British agent before leaving Northern Ireland in 2003, although he admitted to being an "active republican".

- (a) <http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/northern-ireland/freddie-scappaticci-was-our-most-valuable-spy-in-ira-during-the-troubles-british-army-chief-16147541.html#ixzz1sZyrZtOM>
- (b) <http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/northern-ireland/danny-morrison-british-intelligence-agencies-playing-perverse-war-games-16147593.html#ixzz1sZz4jlxG>

1671/12 -----

Army agent gives Smithwick Tribunal evidence in private

(bbc) The press and public have been excluded from a Dublin tribunal while it hears evidence from a former British Army intelligence agent.

Ian Hurst, also known as Martin Ingram, is giving evidence to the Smithwick Tribunal, which is investigating the IRA murders of two RUC officers.

Senior counsel for the tribunal, Mary Laverty, said the move was necessary to protect "life, limb or state security".

- (a) <http://www.bbc.co.uk/news/uk-northern-ireland-17741236>
- (b) Secrets of a long-running intelligence war laid bare:
<http://www.belfasttelegraph.co.uk/opinion/news-analysis/secrets-of-a-longrunning-intelligence-war-laid-bare-16146573.html#ixzz1sW4e3jE3>

1672/12 -----

Matt Baggott says PSNI needs MI5 help to tackle dissident threat

(bbc) The PSNI could not tackle the dissident threat without MI5, Chief Constable Matt Baggott has said.

"To be frank, I need the expertise and analytical capability of the security services," he said.

"MI5's job here is simply to keep people safe - that's what they do alongside the PSNI.

<http://www.bbc.co.uk/news/uk-northern-ireland-17786054>



GERMANY

1673/12 -----

Stasi-Verdacht gegen Ex-Wallraff-Mitarbeiter

(tz-online) Ein ehemaliger Mitarbeiter von Enthüllungsjournalist Günter Wallraff soll der "Welt am Sonntag" zufolge jahrelang für die Stasi gearbeitet haben.

Der Journalist sei vom DDR-Geheimdienst als "IM Fischer" geführt worden. In Stasi-Akten werde behauptet, der IM habe mehrere Kapitel des Millionen-Bestsellers "Ganz unten" verfasst.

Zu diesen Vorwürfen sagte Wallraff am Sonntag, er habe damals keinen Verdacht gegen den Mann gehegt und erst nach der Wende durch eine Presse-Veröffentlichung von dessen IM-Tätigkeit erfahren. Der Journalist habe für seinen Bestseller "Ganz unten" einige Recherchen durchgeführt, aber "nicht ein einziges Kapitel verfasst".

<http://www.tz-online.de/nachrichten/politik/stasi-verdacht-gegen-ehemaligen-wallraff-mitarbeiter-2287219.html>

1674/12 -----

Foto-Schätze aus über 100 Jahren Bentlager Geschichte

(mv-online) Gasbohrungen im Münsterland bringen derzeit die Bevölkerung auf die Barrikaden. Dabei sind Gasbohrungen hierzulande ein alter Hut: Bereits vor rund 50 Jahren wurde in Bentlage nach Gas gebohrt. Und man wurde sogar fündig: Ein altes Schwarzweiß-Foto zeigt, wie eine Gasfontäne aus einem Bohrloch zischt. Das Foto ist im Besitz des Photohistorischen Arbeitskreises im Heimatverein Rheine. Und es ist nur eines von rund 200 Fotos aus der Bentlager Geschichte, die demnächst in einer Ausstellung im Kloster Bentlage zu sehen sind. In Zusammenarbeit mit dem Lions Club Rheine - dessen Vorsitzender Manfred Laumann ist übrigens selbst ein begeisterter Sammler historischer Aufnahmen - zeigt der Photohistorische Arbeitskreis Motive aus Bentlage, die bis in die Anfangszeit der Fotografie zurückreichen. Das älteste Foto ist eine Aufnahme von 1898, die die Bentlager Schleuse zeigt. Die jüngsten Aufnahmen, darunter auch einige der wenigen ausgestellten Farbaufnahmen, stammen aus den sechziger Jahren.

http://www.mv-online.de/lokales/kreis_steinfurt/rheine/2020724_Foto_Schaetze_aus_ueber_100_Jahren_Bentlager_Geschichte.html

1675/12 -----

Geste des Respekts

(pnn) Wie Ministerpräsident Matthias Platzeck den Kritikern der Ausstellung begegnete

Es war eine Geste des Respekts, wie sie sich viele Zeitzeugen schon seit drei Jahren von den Verantwortlichen wünschen: Nach der Eröffnung der Dauerausstellung im ehemaligen KGB-Gefängnis in der Leistikowstraße besuchten Bundeskulturstaatsminister Bernd Neumann (CDU) und Brandenburgs

Ministerpräsident Matthias Platzeck (SPD) am gestrigen Mittwochnachmittag auch die Kritiker der neuen Ausstellung - und hörten sich deren Argumente an. Am Ende stand ein Angebot: Platzeck will gemeinsam mit Bodo Platt, dem Sprecher der Zeitzeugeninitiative, die Ausstellung in Ruhe besuchen, um die Kritikpunkte vor Ort aufzunehmen.

„Ich möchte, dass sich möglichst viele wiederfinden in dem Konzept und in der Ausstellung“, erklärte Platzeck im übervollen Raum in der Villa Quandt unweit der Gedenkstätte. Das Angebot nehme er „selbstverständlich gerne“ an, erwiderte Platt. Schon die deutlichen Worte in der offiziellen Rede des Ministerpräsidenten hätten ihn „positiver gestimmt“.

<http://www.pnn.de/potsdam/641279/>



1676/12

Häfnbruder wollte für SOKO als "Hypo-Spion" arbeiten

(krone) Seit gut zweieinhalb Jahren wird im Hypo- Skandal ermittelt - so eifrig, dass wirklich jeder Spur nachgegangen wird. So wurde ein Kärntner SOKO- Ermittler immerhin nach Wien geschickt, um einen Knastbruder zu besuchen. Der 48- jährige Bosnier hatte angeboten, für ein schickes Auto und etwas Geld als "Hypo- Spion" zu arbeiten...

Seit Herbst sitzt der Bosnier in einer Wiener Justizanstalt ein - wegen Körperverletzung und Eigentumsdelikten. Nichtsdestotrotz schlägt sein Herz offenbar für das Wohl der Öffentlichkeit und seine neue Heimat, wie sein Brief an das Justizministerium zeigt: Er ärgere sich über die Korruption und Milliardenverluste bei der Hypo. Schon seit 1998 sei er auf der Spur der Skandale in der Bank.

"Ich weiß, wo das Geld ist"

"Ich kann Ihnen Infos über die Männer geben und weiß, wo das Geld ist", ließ er wissen. "Das Geld der Republik Österreich ist investiert in Grundstücke, Inseln, Häfen, Villen, Luxus- Limousinen." Ein SOKO- Ermittler wurde trotz dieser vagen Angaben tatsächlich von Krumpendorf nach Wien ausgeschickt, um den Häftling näher zu befragen. Der Beamte erfuhr, dass der Bosnier und ein Zellennachbar bereit wären, als Hypo- Spione quasi undercover zu arbeiten.

http://www.krone.at/Oesterreich/Haefnbruder_wollte_fuer_SOKO_als_Hypo-Spion_arbeiten-Fuer_Geld_und_Auto-Story-318886



AFRICA (SUB-SAHARA)

1677/12 -----

On Ground in Heglig, Threat of War Persists

(VOA) Amid South Sudanese President Salva Kiir's announcement of military withdrawal from Heglig, a border town in the disputed oil-producing region of Abyei, about 100 soldiers lay around the shaded grounds of a military hospital, nursing injuries sustained on the frontlines.

Despite the past week's conflicting claims from Khartoum and Juba -- Sudan's President Omar al-Bashir has threatened all-out war, while diplomats on both sides have intermittently denied claims of ongoing battle and even expressed a desire for peaceful arbitration -- these troops of the South Sudanese military (SPLA) say they have been actively battling for two weeks. Some have been badly burned in Sudanese bombing raids, while others have been blinded.

<http://www.voanews.com/english/news/africa/east/On-Ground-in-Heglig-Threat-of-War-Persists-148264975.html>

1678/12 -----

Guinea-Bissau Junta Will Not Accept Peacekeepers

(VOA) Guinea-Bissau's military junta says it would not accept the presence of U.N. peacekeeping troops in the country, rejecting a proposal from the ousted ruling party.

A spokesman for the junta, Daba Na Walna, told reporters Friday that Guinea-Bissau does not need peacekeepers because the country is not at war. He said any foreign troops sent to the country would be considered an invasion force.

<http://www.voanews.com/english/news/africa/west/Guinea-Bissau-Junta-Says-It-Will-Not-Accept-Peacekeepers-148269365.html>



1679/12 -----

Internetüberwachung durch die Hintertür?

(bazonline) Welche Rolle soll die US-Regierung beim Schutz der Computersysteme privater Unternehmen spielen? Das US-Repräsentantenhaus beschäftigt sich mit einem Gesetz zur Verbesserung des Schutzes vor Angriffen aus dem Internet.

Terroristen oder feindlich gesinnte Länder müssen in der heutigen vernetzten Welt nicht mehr zwangsläufig mit Bomben angreifen, um Schaden anzurichten. Und auch Kriminelle könnten über das Internet wichtige Infrastruktursysteme sabotieren oder geheime Informationen abgreifen. Vorfälle wie die Sabotage des iranischen Atomprogramms durch den Wurm Stuxnet haben gezeigt, dass dies keine rein virtuelle Gefahr mehr ist.

<http://bazonline.ch/digital/internet/Internetueberwachung-durch-die-Hintertuer/story/15383800>

1680/12 -----

Danke USA! Danke EU! Mehr Service, mehr Sicherheit, mehr Lesestoff

(readers-edition) Wenn Sie in zehn, fünfzehn Jahren mal wieder in die USA reisen, werden Sie im Flugzeug höchst zuvorkommend bedient werden: Ohne dass Sie es sagen müssen, werden Sie Lambraten bekommen ohne ihn bestellt zu haben: Denn den hatten sie ja bei ihrem letzten Flug schon, also werden Sie ihn wieder haben wollen, sagt der Computer der US-Einreisebehörde, und dieses Wissen speichert er, aus Gründen des Reisekomforts versteht sich, bis zu 15 Jahren.

Und wenn Sie bei Ihrem letzten Flug keinen Alkohol zum Lambraten bestellt haben, dann wird man Ihnen bei der nächsten Reise gleich auch einen Koran reichen. Weil der Einreise-Computer ein besonders schlaues Kerlchen ist: Kein Schwein gegessen, keinen Alkohol getrunken, kombiniert er, also moslemische Ess- und Trinkgewohnheiten, also Koran.

<http://www.readers-edition.de/2012/04/22/danke-usa-danke-eu-mehr-service-mehr-sicherheit-mehr-lesestoff/>

1681/12 -----

Surfer-Schutz oder Spionage-Tool?

(dradio) Geplantes Cybersicherheitsgesetz CISPA empört amerikanische Netznutzer

In den USA regt sich Protest gegen das Internet-Sicherheitsgesetz CISPA. Eigentlich soll es Firmen vor Industriespionage aus dem Netz schützen. Kritiker allerdings befürchten, dass damit ein umfassendes System der Überwachung und Zensur auf den Weg gebracht wird.

Der republikanische Abgeordnete Mike Rogers ist einer der Initiatoren von CISPA, des Cyber Intelligence Sharing and Protection Acts. Er sieht Handlungsbedarf:

"Es passiert täglich in diesem großartigen Land, an jedem Tag im Jahr, Millionen Mal am Tag: Jemand versucht, in ein Computersystem einzudringen. Was wir heute in der Wirtschaft sehen, gab es noch nie in der Geschichte: Einige Staaten richten ihre IT-Ressourcen auf Wirtschaftsspionage aus, um einerseits die Volkswirtschaft einer anderen Nation zu schwächen und um andererseits ihre eigene Ökonomie zu entwickeln und mit dem Rest der Welt zu konkurrieren - auf Basis von gestohlenem Eigentum. Es herrscht Krieg im Netz."

<http://www.dradio.de/dlf/sendungen/computer/1736311/>

1682/12

Experten diskutieren Bedrohungslage im Cyberwar

(heise) Experten haben am Donnerstag auf der Bloomberg Cybersecurity Conference in New York darüber diskutiert, wie Staaten und Unternehmen ihre sensiblen Daten und Infrastrukturen gegen Cyberattacken schützen könnten. Laut einem Bericht des Fachdienstes CNet wurde dabei vor allem die Unübersichtlichkeit der Situation betont: Der Krieg in den Computernetzen kenne keine Frontlinien und klar erkennbare Angreifer. Vom Finanzsystem bis zur Energieversorgung könne prinzipiell jeder Bereich des zivilen Lebens zum Ziel von digitalen Attacken werden, wie mehrere Konferenzteilnehmer betonten. Der Stuxnet-Wurm sei ein nur Beispiel dafür.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Experten-diskutieren-Bedrohungslage-im-Cyberwar-1543968.html>



INTEL HISTORY

1683/12

Die geheimen Akten über die Anschläge in Kärnten



(kleine zeitung) Das slowenische Magazin "Mladina" erkämpfte sich einen Einblick in die bislang unter Verschluss gehaltenen Unterlagen des jugoslawischen Geheimdienstes.

Bei der Aufarbeitung der jüngeren Geschichte Sloweniens geht es nicht immer nur um die historische Wahrheit. Viele Akteure aus der vordemokratischen Ära sind noch am Leben, einige sogar auf dem Tretminenfeld der Spitzenpolitik aktiv.

Da kann jede Erkenntnis zur Waffe werden.

Das gilt in gewisser Weise auch für Kärnten. Das Wochenmagazin "Mladina" ("Jugend") hat sich den Zugang zu 88 Laufmetern Unterlagen und 250 Stunden Tonbandmaterial erkämpft. Zum Einstieg in die Unterlagen des früheren jugoslawischen Gemeindienstes SDV konzentrierte sich "Mladina"-Journalist Borut Mekina auf bis dato geheimes Material zum Bombenanschlag auf das Völkermarkter Heimatmuseum am 18. September 1979.

Zentrale Bedeutung hat ein Dossier von 1989. Darin wird der Anschlag genau beschrieben, ebenso der Kontakt zwischen SDV-Agenten, der slowenischen Obrigkeit und den Vertretern Österreichs bei neun Treffen. Deutlich werden auch Österreichs Beitrag zur Verschleierung der Tat und die "konstruktive" Zusammenarbeit beider Staaten bei der Zügelung der Medien.

<http://www.kleinezeitung.at/kaernten/voelkermarkt/voelkermarkt/3001258/geheimen-akten-ueber-anschlaege-kaernten.story>

1684/12

Katyn-Massaker: Urteil gegen Russland



(kurier) Im April 1940 wurden im westrussischen Katyn und in anderen Orten der Sowjetunion etwa 22.000 kriegsgefangene Offiziere und höhere polnische Beamte vom sowjetischen Geheimdienst NKWD ermordet. Am Montag verurteilte das Internationale Gericht für Menschenrechte in Straßburg Russland für die "unwürdige Behandlung" der Angehörigen des Massakers. Das Gericht bemängelte, dass diese

keine Einsicht in die Akten der Ermordeten erhielten.

Klage erhoben hatten 16 polnische Angehörige der Katyn-Opfer. Ihr Hauptklagepunkt wurde jedoch abgewiesen. Sie hatten beklagt, dass die bisherigen russischen Untersuchungen, die von 1990 bis 2004 stattfanden, nicht gründlich genug die Todesumstände geklärt hätten.

Wie die Angehörigen, konnte Straßburg nicht in russische Akten und Unterlagen einsehen, die mangelhafte Zusammenarbeit mit Moskau wurde von dem Internationalen Gericht kritisiert. Die Angehörigen wollen nun in Berufung gehen, so ihr Anwalt Irenusz Kaminski.

<http://kurier.at/nachrichten/4492596-katyn-massaker-urteil-gegen-russland.php>



HOT DOCS ONLINE

1685/12

Alan Turing papers on code breaking released by GCHQ

(bbc) Two 70-year-old papers by Alan Turing on the theory of code breaking have been released by the government's communications headquarters, GCHQ.

It is believed Turing wrote the papers while at Bletchley Park working on breaking German Enigma codes.

A GCHQ mathematician said the fact that the contents had been restricted "shows what a tremendous importance it has in the foundations of our subject".

<http://www.bbc.com/news/technology-17771962>

1686/12 -----

Defense Acquisitions: Assessments of Selected Weapon Programs

(dtic) Corporate Author : GOVERNMENT ACCOUNTABILITY OFFICE WASHINGTON DC

Personal Author(s) : Schwenn, Ronald E. ; Chitikila, Raj C. ; Laufer, Deanna R. ; Rozzi, Alan D. ; Smythe, Wendy P. ; Best,, David B. ; Cherveney, Maricela ; Fairbairn, Bruce D. ; Gallegos, Arthur ; Graveline, William R.

Report Date : MAR 2011

Pagination or Media Count : 196

Abstract : This is GAO's ninth annual assessment of Department of Defense (DOD) weapon system acquisitions, an area that is on GAO's high-risk list. The report is in response to the mandate in the joint explanatory statement to the DOD Appropriations Act, 2009. It includes observations on the performance of DOD's 2010 portfolio of 98 major defense acquisition programs; data on selected factors that can affect program outcomes; an assessment of the knowledge attained by key junctures in the acquisition process for a subset of 40 programs, which were selected because they were in development or early production; and observations on the implementation of acquisition reforms. To conduct this review, GAO analyzed cost, schedule, and quantity data from DOD's Selected Acquisition Reports and collected data from program offices on performance requirements and software development; technology, design, and manufacturing knowledge; and the implementation of DOD's acquisition policy and acquisition reforms. GAO also compiled one- or two-page assessments of 71 weapon programs. These programs were selected based on their cost, stage in the acquisition process, and congressional interest.

- (a) <http://oai.dtic.mil/oai/oai?verb=getRecord&metadataPrefix=html&identifier=ADA540208>
- (b) The Report 2010 (8,5 MB):
<http://www.gao.gov/assets/310/302379.pdf>
- (c) <http://www.defencetalk.com/defense-acquisitions-assessment-of-selected-weapon-programs-41321/>
- (d) The Report 2011 (8,5 MB):
<http://www.gao.gov/assets/320/317081.pdf>

1687/12 -----

GAO Completes an "Intelligence-Related" Review

(fas) Following years of controversy, the Government Accountability Office this week released an unclassified version of its long-awaited report (b) on FBI Counterterrorism.

The report itself comes as an anti-climax, but it is the first GAO report involving intelligence-related matters to be completed since the issuance of an intelligence community directive last summer which authorized GAO to gain access to certain intelligence agency information. As such, it may herald a growing role for GAO in intelligence oversight.

- (a) http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/gao_fbi_ctd.html
- (b) <http://www.fas.org/irp/gao/fbi-ct.pdf>

1688/12

Secret Systems Clutter the Electromagnetic Spectrum

(fas) The difficulty that the military has in allocating the efficient use of the electromagnetic spectrum for military operations is aggravated by the fact that some of those uses – involving intelligence platforms and sensors – are secret even from military planners themselves, a new Pentagon doctrinal publication notes.

“Coordination with intelligence units and agencies can be challenging for many reasons, to include classification issues, disparate data formats, and separate technical control or reporting channels,” the publication states.

- (a) http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/em_clutter.html
- (b) www.fas.org/irp/doddir/dod/jp6_01.pdf

1689/12

The Evolving Missions of the Secret Service, and More from CRS

(fas) Though it does not mention anything about Secret Service agents hiring prostitutes in Colombia last week, a newly updated report from the Congressional Research Service provides a timely discussion of The U.S. Secret Service: An Examination and Analysis of Its Evolving Missions, April 16, 2012 (b)

Some other new or newly updated CRS reports obtained by Secrecy News include the following.

An Overview of Tax Provisions Expiring in 2012, April 17, 2012 (c)

Private Health Insurance Market Reforms in the Patient Protection and Affordable Care Act (ACA), April 16, 2012 (d)

Pension Benefit Guaranty Corporation (PBGC): A Fact Sheet, April 16, 2012 (e)

Nanotechnology: A Policy Primer, April 13, 2012 (f)

- (a) http://www.fas.org/blog/secretcy/2012/04/usss_missions.html
- (b) <http://www.fas.org/sgp/crs/homsec/RL34603.pdf>
- (c) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/R42485.pdf>
- (d) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/R42069.pdf>
- (e) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/95-118.pdf>
- (f) <http://www.fas.org/sgp/crs/misc/RL34511.pdf>



CONFERENCES / LECTURES

1690/12 -----

Vorankündigung 15. ACIPSS-Arbeitstagung & 2. CMS-Tagung

Vorläufiges Programm zur 15. ACIPSS-Arbeitstagung und 2. CMS-Tagung

Freitag, den **27.4.2012, Universität Graz/RESOWI-Zentrum, SR 15.33** (Block B, 3. Stock)

Vormittag/ ACIPSS: 10.00 - 12.00 Podiumsdiskussion

Unter der Beteiligung von Grazer GemeinderatspolitikerInnen, der Sicherheitsbehörden, einem Vertreter von ACIPSS und einer SchülerInnengruppe der Graz International Bilingual School (GIBS) wird über das Thema „Sicherheit im öffentlichen Raum: Gibt es eine Mitverantwortung des Bürgers?“ debattiert.

Nachmittag/ CMS und ACIPSS:

14.00 - 17.00

Andreas Stupka (BMLVS)

„Militärwissenschaften und ihre Vernetzbarkeit mit den österreichischen Universitäten“

Dietmar Rust (BMLVS)

„Von der Rückkehr der Militärattachés bis zum Anschluss - der Nachrichtendienst des Bundesheeres von 1933 bis 1938“

Christian Bachhiesl (Hans Gross Kriminalmuseum/Universität Graz)

„Kriminologie als Instrument zur Disziplinierung und zur Produktion von Sicherheit“

Änderungen des Tagungsprogramms und der Örtlichkeit vorbehalten

Die offizielle Einladung ergeht zwei Wochen vor der Veranstaltung noch einmal im Newsletter

www.acipss.org

1691/12 -----

Das Kriminalmuseum der Uni Graz: GIER UND PROFIT

Vortrag: Wirtschaftskriminalität im Alten Rom

Die römische Republik ließ ihre Steuern von privaten Steuereintreibern einheben, die ihre Position dazu benutzten, sich in den Provinzen schamlos zu bereichern. Der Historiker Markus Handy nimmt diese Praxis genauer unter die Lupe und zeigt anhand dieses historischen Modellfalls auf, welche Konsequenzen die Privatisierung von staatlichen Verwaltungsaufgaben nach sich ziehen kann.

ZEIT: **Donnerstag, 26. April 2012, 19.00 Uhr**

ORT: Hans Gross Kriminalmuseum, Hauptgebäude der Karl-Franzens-Uni,
Kellergeschoß, Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Nach dem Vortrag wird eine kostenlose Führung durch das Kriminalmuseum
angeboten.

Das Team des Kriminalmuseums freut sich auf Ihr Kommen!

INFORMATION UND KONTAKT:

Priv.-Doz. DDr. Christian BACHHIESL
Hans Gross Kriminalmuseum
Stv. Leiter der Universitätsmuseen
Universitätsplatz 3 / KG, 8010 Graz
Tel: +43 (0) 316 380-6514
christian.bachhiesl@uni-graz.at
www.uni-graz.at/universitaetsmuseen/
www.uni-graz.at/kriminalmuseum/

1692/12 -----

Symposium: Im Labyrinth der Desinformation

– Erkenntnis im Spannungsfeld von Gerüchten, Verschwörungen, Geheimdiensten
und paranoider

Wirklichkeitsauffassung Veranstaltet vom Sozialwissenschaftlichen Beirat
der Wissenschaftskommission im BMLVS in Zusammenarbeit mit dem Institut für
Human- und Sozialwissenschaften der Landesverteidigungsakademie

Zeit: **Donnerstag, 03. Mai 2012**

Ort: Sala Terrena der Landesverteidigungsakademie
Akademietrakt, Stiftgasse 2a, 1070 Wien

Anmeldung: bis 01. Mai 2012 an guenther.fleck@bmlvs.gv.at

Programm

09.00 Begrüßung und Eröffnung

09.15 Siegfried Beer & Florian Traussnig, Universität Graz:
OSS: Subversive Aktionen, schwarze Propaganda und „Silly Tricks“

10.00 Hubert Speckner, Landesverteidigungsakademie: Gladio-Strategie der
Spannung

10.45 Kaffeepause

11.15 Günther Fleck, Landesverteidigungsakademie:
Wahn und Wirklichkeit – Zur Psychologie paranoider Systeme

12.00 Mittagspause

13.30 Erich Neuwirth, Universität Wien: Verschlüsselung und
Informationssicherung

14.15 Wolfgang Etschmann, Landesverteidigungsakademie: Mythos und Ratio –
Die Entschlüsselung des Enigma-Systems

15.00 Ende der Veranstaltung



(Hat tip to Günther FLECK
for this info!)

1693/12 -----

Den Haag: „Euro-Anarchisten“ protestieren gegen EUROPOL

(neues-deutschland) Anarchy in the EU
Geheimdienste und Polizeien auflösen - Anarchy in the EU!

Demonstration: am 25.4., um 17 Uhr Ort: U-Bhf, Schlesisches Tor, Berlin-
Kreuzberg

Info-Veranstaltung: am 23.4., um 21 Uhr Ort: Kadterschmiede/Rigaer94,
Berlin-Friedrichshain

Laut einem Protokoll der EU-Ratsarbeitsgruppe „Terrorismus“ organisiert die
europäische Polizeiagentur EUROPOL am 24./25. April 2012 in Den Haag eine
Konferenz zu Anarchismus. Den spärlichen Informationen zufolge ist davon
auszugehen, dass diese Konferenz ein weiterer Schritt zur umfassenden
Repression gegen soziale Bewegungen wie dem Anti-Atom-Widerstand, den
Kämpfen gegen die Hochgeschwindigkeitsverbindung „Treno ad Alta Velocità“
(TAV) von Turin ins französische Lyon sowie Menschenrechts- und
Flüchtlingsgruppen ist.

Der legitime Widerstand gegen sinnlose Großprojekte, gefährliche
Technologien und gesellschaftliche Missstände soll unter den Stichpunkten
„Schiennetzwerke“, „No-Border-Netzwerk“ und explizit auch der „Federazione
Anarchica Informale (F.A.I.)“ mit der Konferenz in den Fokus konservativer
Sicherheitsfanatiker rücken. Dies würde zur Politik der Regierungen und
ihrer Polizeien passen, die immer wieder behaupten, Demonstrant_innen
würden Tote in Kauf nehmen und seien als „terroristisch“ einzustufen.
Demgegenüber sind es immer wieder sie selbst, die bei Demonstrationen mit
Waffengewalt und Terrormethoden das Leben von engagierten Menschen
gefährden. Jüngste Beispiele sind der No-TAV-Aktivist „Luca“, der durch
eine Aktion der Polizei lebensbedrohlich aus großer Höhe abstürzte oder der
junge Mann, der beim spanischen Generalstreik gegen die kapitalistische
Krisenpolitik von den Bullen ein Gummigeschoss in den Kopf gejagt bekam.

- (a) <http://www.neues-deutschland.de/termine/29773.html>
- (b) <http://outofcontrol.blogspot.de/>

1694/12 -----

Die Welt der Spionage

(ksta) Die Ausstellung "Top Secret - die geheime Welt der Spionage" in
Oberhausen zeigt Hilfsmittel aus der Welt der Spione. 2000 bis 3000
Exponate wollen die Organisatoren ausstellen; im Mittelpunkt stehen auch
Mythen und Legenden, die sich um Spione und Geheimdienste ranken.

Völlig entspannt sitzt Heinrich Peyers auf seinem Stuhl. Die Beine hat er
übereinandergeschlagen, wie zufällig streift er mit der Hand seinen linken
Schuh - ganz so, als wolle er ein unliebsames Staubkorn zur Seite wischen.
Doch in Wahrheit löst er klammheimlich eine Kamera im Schuh aus, die sein
Gegenüber fotografiert. Der Spion-Schuh, den die DDR-Staatssicherheit
nutzte, gehört zu Peyers umfänglicher Sammlung, aus der Teile ab dem 26.

April unter dem Titel „Top Secret“ in Oberhausen (Nordrhein-Westfalen) zu sehen sind.

<http://www.ksta.de/html/artikel/1334494357911.shtml>

1695/12 -----

Proteste bei Ausstellungseröffnung zu Sowjet-Gefängnis

(monopol-magazin) Begleitet von Protesten ist am Mittwoch in Potsdam eine Dauerausstellung über das frühere berüchtigte sowjetische Untersuchungsgefängnis in der Leistikowstraße eröffnet worden.

In der heutigen Gedenkstätte wurden von 1945 bis in die 1980er Jahre Menschen unter dem Vorwand angeblicher Spionage gefoltert, zu langjährigen Haftstrafen oder gar zum Tode verurteilt.

<http://www.monopol-magazin.de/artikel/20105303/Proteste-bei-Ausstellungseroeffnung-zu-Sowjet-Gefaengnis.html>

Media Alerts

MEDIA ALERTS

1696/12 -----

„Róza - Rose“ bislang stärkster Film beim Wiesbadener goEast-Festival



(main-spitze) Der mit Abstand stärkste, beeindruckendste, nachhaltigste Film des bisherigen goEast-Wettbewerbs kommt aus Polen. Inszeniert hat ihn Wojciech Smarzowski, nach einem Drehbuch (Michał Szczerbic), das auf den Schilderungen von Zeitzeugen basiert.

Es geht um die düstere Phase im russisch besetzten Ostpreußen von 1945, wo unerklärt ein grausamer Krieg weitergeht, der eigentlich

zu Ende ist. Aber das zerstörte, mit Panzer-Wracks übersäte Masuren, aus dessen Trümmern irgendwann ein neues Stück Polen wachsen soll, scheint in diesen endlos schwarzen Tagen ein rechtsfreier Raum, der wie ein Vorhof zur Hölle wirkt. Bestialische Vergewaltigungen, sinnloses Morden, „ethnische Säuberungen“, Raub, Brandstiftung - verübt von allen, die sich dazu berufen fühlen, ob marodierende Rot-Armisten, polnische Plünderer, russischer oder polnischer Geheimdienst. Achtung also, das Hinschauen auf Smarzowskis gnadenlos naturalistische Vergangenheits-Aufarbeitung, die wohl auch für das polnische Kino ein neues, so noch nicht bebildertes Kapitel aufschlägt, tut richtig weh.

<http://www.main-spitze.de/region/kultur/kino/11884082.htm>

1697/12

Modern Spies (BBC Documentary) - Episode 1



(OSINFO) From James Bond to Jason Bourne, the fictional world of spying is a world of danger and deception, glamour and lies. But how does the myth compare with the reality?

In the first of two programmes, Peter Taylor looks at the real world of modern spies. For the first time on television,

serving British secret agents talk about their work - from an MI6 agent runner to an MI5 surveillance officer.

This time, Modern Spies investigates how today's spies are recruited and probes the secrets of spycraft, from the sleeper cell to the brush pass and the cut out to the cyber spy.

- (a) <http://www.opensourcesinfo.org/journal/2012/4/17/modern-spies-bbc-documentary-episode-1.html>
- (b) <http://www.bbc.co.uk/programmes/b01fnqr8>

1698/12

Media alerts

am Mi, 25.04. um 21:00 phoenix

Propaganda, Hass, Mord - Die Geschichte des rechten Terrors

Report

Dauer: 45 min (a)

Beschreibung: Elf Morde der Zwickauer Neonazi-Zelle - der Aufschrei ist schnell verklungen, die Gesellschaft längst wieder im Alltag angekommen. Doch wie konnte es soweit kommen? Die Dokumentation rekonstruiert, wie die Blutspur des neonazistischen Terrors vor mehr als 30 Jahren gelegt wurde.

am Fr, 27.04. um 00:20 Das Erste

Das Osterman Weekend

Spielfilm

Dauer: 100 min (b)

Beschreibung: Der regierungskritische Fernsehjournalist John Tanner wird von der CIA kontaktiert, weil er den Geheimdienst bei einer gefährlichen Mission unterstützen soll. Angeblich sind drei seiner Freunde als Spione für den KGB tätig. Deshalb will man das jährliche Treffen der Männerclique in Tanners Haus nutzen, um sie auf Schritt und Tritt zu überwachen. Zugleich soll der Reporter dabei helfen, die Landesverräter "umzudrehen". Tanner willigt ein, doch schon bald droht die Situation zu eskalieren. Von Killern der CIA gejagt, beginnt ein Kampf auf Leben und Tod.

- (a) <http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/163284321>
- (b) <http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/sendung/163489236>

Deadline for application: 26 April 2012

This newsletter is EDITED by Stefan Auer and Verena Klug and published by www.acipss.org

Staff author: Oliver Plauder

Disclaimer:

- ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided.
- Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected.
- Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages.
- If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.)
- The views expressed in commentaries are those of the author(s) and do not necessarily reflect the official policy, position, or opinions of ACIPSS.

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) (Austrian) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:

newsletter@acipss.org

with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to

office@acipss.org

Please mind:

The domain "acipss-newsletter.org" is for transmitting our newsletter only! We set it up to avoid any frustrating spam-related issues we previously had been solving with unprofessional work-arounds.

Subscriptions to our free weekly ACIPSS-newsletter, any hints, questions, comments, concerns, and complaints relating to our newsletter shall be made only to:

newsletter@acipss.org .

ACIPSS-newsletter archive site:

www.acipss.org/newsletter.htm .

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)
Karl-Franzens-Universität Graz

mail: Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria
tel.: (+43) 316 380 8097
fax: (+43) 316 380 9730
web: www.acipss.org
email: newsletter@acipss.org (newsletter-related)
email: office@acipss.org (general matters)